

Curriculum Vitae

Prof. Dr. Dr. h. c. Aleida Assmann

Universität Konstanz

Fachbereich Literaturwissenschaft – Anglistik

Fach 161

D-78457 Konstanz

Tel: 07531-882434 / Fax: 07531-884582

E-Mail: aleida.assmann@uni-konstanz.de

Geboren am 22. März 1947 in Bethel bei Bielefeld

Seit 1968 verheiratet mit Jan Assmann; 5 Kinder (Vincent 1976, David 1978, Marlene und Valerie 1981, Corinna 1983)

1. Beruflicher Werdegang

1966-1972	Studium der Anglistik und Ägyptologie in Heidelberg und Tübingen
1972	Magister Artium in Anglistik und Ägyptologie (mit Auszeichnung)
1968-1975	Grabungsaufenthalte mit Jan Assmann in Oberägypten (Gurna, Luxor)
1973-1978	Lehrtätigkeit am Anglistischen Seminar der Universität Heidelberg
1977	Promotion in Anglistik (Heidelberg) und in Ägyptologie (Tübingen) (summa cum laude)
1978-1981	Vertretung einer Assistentenstelle am Englischen Seminar der Universität Mannheim
1992	Habilitation an der neuphilologischen Fakultät der Universität Heidelberg
1993	Berufung auf den Lehrstuhl für Anglistik und Allgemeine Literaturwissenschaft an der Universität Konstanz
2007	Berufung auf den Lehrstuhl für Germanistik an der Yale University (abgelehnt)

2. Fellowships und Gastprofessuren

1992-1993	Fellow am Kulturwissenschaftlichen Institut, Essen
-----------	--

1995 März	Visiting scholar am Getty Center, Santa Monica, Kalifornien
1995 April-Juli	Fellow am Zentrum für Interdisziplinäre Forschung der Universität Bielefeld (ZIF); Forschungsgruppe von Prof. Jörn Rüsen „Historische Sinnbildung“
1998-1999	Fellow am Wissenschaftskolleg zu Berlin
2000 Okt.	Kurzzeit-Dozentur an der Rice University, Texas
2001 Feb.-Mai	Gastprofessur an der Princeton University, New Jersey
2002 Jan.-April	Gastprofessur an der Yale University, Connecticut
2003 Jan.-April	Gastprofessur an der Yale University, Connecticut
2005 Jan.-April	Gastprofessur an der Yale University, Connecticut
2005 Mai-Juli	Fellow am Aby-Warburg-Haus, Hamburg
2005 Juni	Sir Peter Ustinov-Gastprofessur an der Universität Wien
2007 April-Mai	Gastprofessur an der University of Chicago, Committee on Social Thought
2007 Juni	Fellow am IFK (Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften), Wien
2013 Nov.-	Fellow am IKKM (Internationales Kolleg für Kulturtechnikforschung und
2014 Feb.	Medienphilosophie), Weimar

3. Preise, Ehrungen und Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Akademien

seit 1998	Mitglied der geisteswissenschaftlichen Klasse der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
seit 1999	Korrespondierendes Mitglied der philologisch-historischen Klasse der Göttinger Akademie der Wissenschaften
1999	Forschungspreis für Geisteswissenschaften der Philip-Morris-Stiftung
seit 2001	Korrespondierendes Mitglied der philosophisch-historischen Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
seit 2004	Mitglied der kulturwissenschaftlichen Sektion der Leopoldina, Deutsche Akademie der Naturforscher, Halle
2008	Ehrendoktor der theologischen Fakultät der Universität Oslo
2009	Max-Planck-Forschungspreis Paul-Watzlawick-Ehrenring, Ärztekammer Wien
2011	Ernst-Robert-Curtius-Preis für Essayistik, Universitätsgesellschaft Bonn

4. Editorial Boards

seit 2007	Mitglied der Redaktion der „Zeitschrift für Kulturwissenschaften“ (ZfK), transcript Verlag, Bielefeld
seit 2009	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des „Jahrbuchs für Politik und Geschichte“ (JPG), Steiner Verlag, Stuttgart
seit 2009	Mitglied des Editorial Boards des „Journal of Educational Media, Memory, and Society“ (JEMMS), Berghahn Verlag, New York
seit 2012	Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Buchreihe „Media and Cultural Memory“, De Gruyter Verlag, Berlin

5. Ehrenamtliche Tätigkeiten

1993-2002	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Internationalen Forschungszentrums Kulturwissenschaften (IFK), Wien
1996-2001	Mitglied des Senats der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), Bonn
1996-2001	Mitglied der Senats-Kommission „Kulturwissenschaften“ der DFG, Bonn
1996-2006	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Fritz Bauer Instituts, Frankfurt
1996-2005	Mitglied der Internationalen Jury des FWF zur Vergabe der Forschungspreise (Wittgenstein-Preis, Start-Programm), Wien
1997-2000	Mitglied der Zukunftskommission „Gesellschaft 2000“ des Staatsministeriums Baden-Württemberg, Stuttgart
seit 1999	Mitglied des Advisory Boards des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der ÖAW, Wien
2000-2005	Mitglied des Kuratoriums der Studienstiftung des Deutschen Volkes
2000-2012	Mitglied des Beirats des „Franz Rosenzweig Research Center für German-Jewish Literature and Cultural History“, Jerusalem
2001-2006	Mitglied des Bildungsrats des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg
2002-2006	Mitglied des Stiftungsrat der Universität Hildesheim
2003-2008	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Goethe-Instituts, Abteilung Wissenschaft, Kultur und Zeitgeschehen

2005-2009	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Simon-Dubnov-Instituts, Leipzig
2006-2009	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Ludwig Boltzmann-Instituts für europäische Geschichte und Öffentlichkeit, Wien
2006-2009	Mitglied der Jury zur Vergabe des Raimar-Lüst-Preises der Humboldt Stiftung
seit 2008	Mitglied der Kommission zur Verleihung der Goethe-Medaille des Goethe-Instituts
seit 2009	Mitglied des DFG-Graduiertenkollegs „Schriftbildlichkeit“, FU Berlin
seit 2010	Mitglied des internationalen wissenschaftlichen Beirats des Forschungsprojekts „Time, Memory and Representation“ der Södertörn University, Huddinge
seit 2013	Mitglied des Kuratoriums zur Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017
seit 2014	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien

6. Ausgewählte Publikationen

1980	<i>Die Legitimität der Fiktion. Ein Beitrag zur Geschichte der literarisch Kommunikation</i> (Theorie und Geschichte der Literatur und der schönen Künste, Vol. 55), München: Wilhelm Fink, 1980.
1993	<i>Arbeit am nationalen Gedächtnis. Eine kurze Geschichte der deutschen Bildungsidee</i> , Frankfurt a. M. et al.: Campus, 1993.
1999	<i>Zeit und Tradition. Kulturelle Strategien der Dauer</i> (Beiträge zur Geschichtskultur, Vol. 15), Köln/Weimar/Wien: Böhlau, 1999.
1999	<i>Erinnerungsräume. Formen und Wandlungen des kulturellen Gedächtnisses</i> , München: C. H. Beck, 1999, ² 2003, ³ 2006, ⁴ 2009.
1999	(mit Ute Frevert) <i>Geschichtsvergessenheit – Geschichtsversessenheit. Vom Umgang mit deutschen Vergangenheiten nach 1945</i> , Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt, 1999.
2006	<i>Der lange Schatten der Vergangenheit. Erinnerungskultur und Geschichtspolitik</i> , München: C. H. Beck, 2006.

- 2006 *Einführung in die Kulturwissenschaft. Grundbegriffe, Themen, Fragestellungen* (Grundlagen der Anglistik und Amerikanistik, Vol. 27), Rüdiger Ahrens, Wolf-Dietrich Bald und Edgar W. Schneider (eds.), Berlin: Erich Schmidt, 2006, ²2008, ³2011.
- 2007 *Geschichte im Gedächtnis. Von der individuellen Erfahrung zur öffentlichen Inszenierung*, München: C. H. Beck, 2007.
- 2010 (ed. mit Sebastian Conrad) *Memory in a Global Age. Discourses, Practices and Trajectories*, Basingstoke: Palgrave Macmillan, 2010.
- 2010 (ed. mit Jan Assmann) *Vollkommenheit* (Archäologie der literarischen Kommunikation, Vol. X), München: Wilhelm Fink, 2010.
- 2012 (ed. mit Linda Shortt) *Memory and Political Change*, Basingstoke: Palgrave Macmillan, 2012.
- 2013 *Das neue Unbehagen an der Erinnerungskultur. Eine Intervention*, München: C. H. Beck, 2013.
- 2013 *Ist die Zeit aus den Fugen? Aufstieg und Fall des Zeitregimes der Moderne*, München: Hanser, 2013.
- 2013 (ed. mit Jan Assmann) *Schweigen* (Archäologie der literarischen Kommunikation, Vol. XI), München: Wilhelm Fink, 2013.

Stand: Mai 2014